

Einleitung

Die Gesellschaft, in der unsere Kinder heute aufwachsen, ist leistungsorientiert. Im Gegensatz zum (schulischen) "Lernen" hat "Spielen" nur einen geringen Stellenwert. Von uns Mitarbeiterinnen wird oft erwartet dass wir die Kinder durch Lernspiele bestens auf die Schule vorbereiten und dass wir sichtbare Ergebnisse unserer Arbeit z.B. durch Bastelarbeiten, vorweisen können.

Uns dagegen ist es wichtiger, die Entwicklung der Kinder durch das Schaffen von Freiräumen zum Spielen zu fördern, denn Spielen ist für Kinder das Medium, um zu lernen und hat daher eine große Bedeutung. Kinder, die die Möglichkeit haben, alle Bereiche des kindlichen Spielbedürfnisses zu nutzen, sind in der Regel ausgeglichen, voller Selbstvertrauen, kontaktfreudig, zuversichtlich, neugierig, aufmerksam, bewegungsaktiv, kreativ, motiviert und ausdauernd, kooperativ und sprachaktiv.

Mit dieser, Ihnen vorliegenden Konzeption, möchten wir Ihnen unsere Arbeit mit ihren Zielen und Inhalten vorstellen.



